



**EINLADUNG ZUR KONFERENZ
BÜRGERBETEILIGUNG 2.0
5. JUNI 2013**

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

 **Körber-STIFTUNG**
Forum für Impulse

HERBERT QUANDT-STIFTUNG



Immer mehr Lebensbereiche werden von der Digitalisierung erfasst. Der öffentliche Raum nimmt eine neue Gestalt an: Er wird verflochtener, offener und entpersonalisierter. Die neuen Medien beeinflussen das Selbstbild des Menschen, die zwischenmenschlichen Beziehungen, die gesellschaftliche Selbstorganisation und die politische Kommunikation. Sie bieten aber auch Chancen für politische Transparenz und mehr Bürgerbeteiligung. Wie also kann das Netz zur Stärkung des Gemeinwesens nutzbar gemacht werden? Wie kann eine Einbeziehung von Bürgerinnen und Bürgern in politische Entscheidungen *online* gelingen? Wie können sich Bürger, Politik und Verwaltung dabei auf Augenhöhe begegnen? Welche Instrumente von Open Government haben sich bewährt?

Diesen Fragen geht die Konferenz „**BÜRGERBETEILIGUNG 2.0**“ nach, die sich an engagierte Bürger, Experten aus den Kommunen, aus den Verwaltungen auf Landes- und Bundesebene und an zivilgesellschaftliche Organisationen wendet. Die Konferenz wird gemeinsam veranstaltet von der Herbert Quandt-Stiftung, der Körber-Stiftung, dem Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ), dem Deutschen Städte- und Gemeindebund, dem Deutschen Städtetag und dem Deutschen Landkreistag.



9.00-9.30 Uhr

Gemeinsame Einführung durch:
Dieter Hackler, Abteilungsleiter,
Bundesministerium für Familie,
Senioren, Frauen und Jugend
Dr. Christof Eichert, Vorstand der
Herbert Quandt-Stiftung
Dr. Lothar Dittmer, Vorstand der
Körber-Stiftung
Hilmar von Lojewski, Beigeordneter,
Deutscher Städtetag

Moderation der Tagung:
Dagmar Rosenfeld, Die Zeit

PANEL 1

**Bürger 2.0 – Netzwerk und
Open Government**

9.30-10.00 Uhr

Impulsreferat
**„Netzwerk, Lebenswelt und
Open Government
Wie arbeiten wir zukünftig
zusammen?“**

Prof. Dr. Norbert Bolz, Professor für
Medienwissenschaft, Technische
Universität Berlin

10.00-11.00 Uhr

Diskussionsrunde

Prof. Dr. Norbert Bolz
Sophie Scholz, Gründerin und Co-Leiterin
Berliner Socialbar
Aydan Özoğuz MdB (SPD), Enquête-
Kommission „Internet und digitale
Gesellschaft“ des Deutschen
Bundestages
Franz-Reinhard Habel, Sprecher des
Deutschen Städte- und Gemeindebundes
Sebastian Blumenthal MdB (FDP),
Vorsitzender des „Unterausschusses
Neue Medien“ des Deutschen
Bundestages

11.00-11.30 Uhr

Kaffeepause

PANEL 2 Mehr Engagement und intensivere Partizipation durchs Netz?

- 11.30-12.10 Uhr** **Impulsreferat aus zivilgesellschaftlicher Sicht**
„Von der Online-Beteiligung zur digitalen Demokratie?“
Gregor Hackmack, Geschäftsführer, abgeordnetenwatch.de, Hamburg
- Impulsreferat aus politischer Sicht**
„Wie offen ist Politik für Netz-Partizipation?“
Thomas Heilmann, Senator für Justiz und Verbraucherschutz (CDU), Berlin
- 12.10-13.00 Uhr** **Diskussionsrunde**
Gregor Hackmack
Thomas Heilmann
Boris Palmer, Oberbürgermeister der Stadt Tübingen (Bündnis 90/Die Grünen)
Constanze Kurz, Hochschule für Technik und Wirtschaft Berlin und ehrenamtliche Sprecherin des Chaos Computer Clubs
- 13.00-14.00 Uhr** Mittagessen
- 14.00-15.00 Uhr** **„Neue Wege für Engagement und Teilhabe“**
Rede von Bundesministerin *Dr. Kristina Schröder* (CDU) mit anschließendem Gespräch

ARBEITSGRUPPEN

- 15.00-16.30 Uhr** **AG 1 „Beteiligungsmöglichkeiten auf kommunaler Ebene“**
Leitung: *Dr. Kirsten Witte*, Leiterin des Programms Kommunen und Regionen der Bertelsmann Stiftung
- AG 2 „Politische Partizipationsmöglichkeiten, Liquid-Democracy und soziale Benachteiligungen in der Internetwelt“**
Leitung: *Dr. Stefan Eisel*, Projektbeauftragter der Konrad-Adenauer-Stiftung zu „Internet und Demokratie“
- AG 3 „Das Internet als Motor für bürgergesellschaftliches Engagement ?!“**
Leitung: *Sophie Scholz*, Gründerin und Co-Leiterin Berliner Socialbar
- AG 4 „ePartizipation Jugendlicher“**
Leitung: *Prof. Dr. Christoph Bieber*, Universität Duisburg-Essen und *Kirsten Wohlfahrt*, Government 2.0 Netzwerk
- AG 5 „Bürgerwissen – Der Nutzen von Schwarmintelligenz für kommunale Verwaltungen“**
Leitung: *Claus Arndt*, Leiter Abteilung Zentrale Dienste/Internet, Stadt Moers
- AG 6 „Der Bürger im Netz – Auf der Suche nach einem normativen Konzept“**
Leitung: *Dr. Nikolai Horn*, freier Mitarbeiter der Herbert Quandt-Stiftung, Berlin
- AG 7 „Vernetzung 2.0: Chancen für eine bessere gesellschaftliche Teilhabe von Migrantinnen“**
Leitung: *Sanka Gerdes*, Abteilung Gleichstellung, Chancengleichheit des BMFSFJ und Behshid Najafi, agrisra e.V., Köln
- 16.30-17.00 Uhr** Kaffeepause
- 17.00-17.30 Uhr** Berichte aus den Arbeitsgruppen
- 17.30 Uhr** Ende der Tagung



VERANSTALTUNGSORT

Umweltforum Berlin GmbH
 Pufendorfstr. 11
 10249 Berlin
 Tel. 030 5268021-0

ANMELDUNG

Die Teilnahme ist kostenfrei.
 Bitte melden Sie sich unter Angaben Ihres Namens, Anschrift, E-Mail, Telefon und der gewünschten Arbeitsgruppe (AG 1 – AG 7) bis 21. Mai 2013 unter anmeldung@herbert-quandt-stiftung.de an.

KONTAKT

Anja Kegel
 Herbert Quandt-Stiftung · Repräsentanz Berlin
 Dorotheenstraße 35 · 10117 Berlin
 Tel. 030 2576798-20 · Fax. 030 2576798-50